



KONZERNHALBJAHRESBERICHT


zum 30. Juni 2024





Inhalt

→ Gegenstand des Unternehmens	4
→ Halbjahres-Konzernabschluss	5
Konzernbilanz	6
Konzerngesamtergebnisrechnung	8
Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung	9
Konzernkapitalflussrechnung	10
→ Verkürzter Konzernanhang	14
→ Zwischenlagebericht	21
→ Impressum	26





Halbjahres-Konzernabschluss

zum 30. Juni 2024

Konzernbilanz	6
Konzerngesamtergebnisrechnung	8
Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung	9
Konzernkapitalflussrechnung	10



	30.06.2024 Konsolidiert TEUR	31.12.2023 Key Way Group TEUR
PASSIVA		
Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	232.778	29
Kapitalrücklage	35.084	17.580
Rücklage aus umgekehrtem Unternehmenserwerb	-167.537	0,00
Bilanzergebnis	-10.787	-6.601
Währungsumrechnung	72	-17
Den Aktionären des Mutterunter- nehmens zurechenbares Eigenkapital	89.611	10.992
Anteile nicht beherrschender Gesellschafter	-1.347	0,00
Summe Eigenkapital	88.264	10.992
Langfristige Verbindlichkeiten		
Langfristige Darlehen	1.768	0,00
Sonstige langfristige Verbindlichkeiten	0,00	416
Leasingverbindlichkeit	0,00	346
Summe Langfristige Verbindlichkeiten	1.768	762
Kurzfristige Verbindlichkeiten		
Kurzfristige Darlehen	4.349	958
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.484	1.327
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	3.136	1.252
Leasingverbindlichkeiten	929	421
Steuerrückstellungen	141	188
Sonstige Rückstellungen	733	0,00
Summe Kurzfristige Verbindlichkeiten	11.772	4.146
Summe Verbindlichkeiten	13.540	4.908
Summe Eigenkapital und Verbindlichkeiten	101.804	15.899



Konzerngesamtergebnisrechnung

vom 1. Januar bis zum 30. Juni 2024

	30.06.2024 Konsolidiert TEUR	30.06.2023 Key Way Group TEUR
Umsatzterlöse	31.575	15.674
Direkte Aufwendungen	4.105	1.859
Ausführungs- und Liquiditätskosten	2.052	1.489
Bruttoeinkommen	25.418	12.326
Sonstige betriebliche Erträge	169	89
Technologiekosten	265	0,00
Personalaufwand	5.735	3.474
Marketing- und Werbeaufwendungen	11.140	8.023
Abwertung von Umlaufvermögen	85	0,00
Sonstige betriebliche Aufwendungen	5.583	2.553
Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)	2.779	-1.634
Aufwendungen für Unternehmenszusammenschluss	-190	0,00
Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) nach Aufwendungen für Unternehmenszusammenschluss	2.589	-1.634
Abschreibungen	5.504	266
Wertberichtigungen auf Finanzanlagen	17	0,00
Operatives Ergebnis (EBIT)	-2.931	-1.901
Finanzerträge	37	0,00
Finanzaufwendungen	1.233	741
Ergebnis vor Ertragsteuern (EBT)	-4.126	-2.641
Ertragsteuern (Aufwand (+) / Ertrag (-))	-29	37
Periodenergebnis	-4.155	-2.678
Eigenkapitaldifferenz aus Währungsumrechnung	88	0,00
Gesamtergebnis	-4.067	-2.678
Vom Periodenergebnis entfallen auf		
Aktionäre des Mutterunternehmens	-4.186	-2.678
Ergebnisanteile nicht beherrschender Gesellschafter	31	0
Vom Gesamtergebnis entfallen auf		
Aktionäre des Mutterunternehmens	-4.098	-2.678
Ergebnisanteile nicht beherrschender Gesellschafter	31	0

Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung

vom 1. Januar bis zum 30. Juni 2024

	Gezeich- netes Kapital TEUR	Kapital- rücklage TEUR	Rücklage für umge- kehrten Unter- nehmens- erwerb TEUR	Bilanz- ergebnis TEUR	Währungs- umrech- nungs- rücklage TEUR	Den Aktionären des Mutter unter- nehmens- zurechen- bares Eigenkapital TEUR	Anteile nicht beherr- schender Gesell- schafter TEUR	Eigene Aktien TEUR	Summe TEUR
Stand 31.12.2022	54.048	151.943		-94.528	6	111.468	-1.023	0,00	110.445
Transaktion mit nicht beherrschenden Gesellschaftern		419				419	-419	0,00	0,00
Periodenergebnis/ Gesamtergebnis der Periode 01.01.2023 - 31.12.2023				-60.935	-22	-60.957	-34		-60.991
Stand 31.12.2023	54.048	152.362	0,00	-155.463	-16	50.930	-1.476	0,00	49.454
Kapitalerhöhung	178.730								178.730
Anpassung umgekehrter Unternehmenserwerb		-117.278	-167.537	148.862		-135.953	98		-135.855
Periodenergebnis/ Gesamtergebnis der Periode 01.01.2024 - 30.06.2024				-4.186	88	-4.098	31		-4.067
Stand 31.12.2024	232.778	35.084	-167.537	-10.787	72	89.610	1.347		88.263

Konzern-Kapitalflussrechnung

1. Januar bis zum 30. Juni 2024

	30.06.2024 Konsolidiert TEUR	30.06.2023 Key Way Group TEUR
Cashflow aus laufender Tätigkeit		
Ergebnis vor Ertragsteuern	-4.186	-2.678
Abschreibungen und Wertminderungen des Anlagevermögens	5.504	266
Finanzerträge und Finanzaufwendungen	1.195	741
Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen und Erträge	-68	0,00
Erhaltene Zinsen	0,00	0,00
Cashflow vor Änderungen des Nettoumlaufvermögens		
Zunahme (+) / Abnahme (-) der Rückstellungen	-92	0,00
Zunahme (-) / Abnahme (+) der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva	-1.690	1.451
Zunahme (+) / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva und sonstiger Passiva	-965	-271
Steuerertrag / -aufwand	-44	37
Steuerzahlungen	-29	-79
Operativer Cashflow	-374	-533
Cashflow aus Investitionstätigkeit		
Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögenswerte	-1.665	-879
Auszahlungen für Investitionen in Finanzanlagen	-265	-1.832
Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-8	-10
Einzahlungen aus Akquisitionen	4.869	0,00
Investiver Chashflow	2.932	-2.721
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit		
Tilgung von Leasingverbindlichkeiten	-249	-209
Einzahlungen aus der Aufnahme von Darlehen/Wandelanleihen	8.719	609
Tilgung Darlehen	-3.153	-295
Finanzierender Cashflow	5.317	105



	30.06.2024 Konsolidiert TEUR	30.06.2023 Key Way Group TEUR
Nettozunahme von Zahlungsmitteln der Zahlungsmitteläquivalente	7.874	-3.149
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am Anfang der Periode	4.438	7.522
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am Ende der Periode	12.312	4.373





Verkürzter Konzernanhang



Wie bereits erwähnt, wurden im ersten Halbjahr 2024 zwei Übernahmen getätigt. Zum einen wurde die Key Way Group durch einen umgekehrten Unternehmenserwerb erworben. Zum anderen hat die Key Way Group gleichzeitig die Neotrades Capital Ltd. erworben. Die übertragene Gegenleistung für alle Anteile an der Neotrades Capital Ltd. besteht aus der Ausgabe von 20.000 Aktien mit einem Nennwert von EUR 20.000,00. Die übertragene Gegenleistung wurde mit TEUR 17.504 bewertet, was in Folge zu einem Geschäfts- oder Firmenwert von TEUR 17.114 führte.

Für den umgekehrten Unternehmenserwerb wurde eine übertragene Gegenleistung in Höhe von TEUR 55.723 angenommen, die unter Berücksichtigung des bilanziellen Eigenkapitals der NAGA zu einem Geschäfts- oder Firmenwert in Höhe von TEUR 6.270 führte.

Beide Transaktionen wurden am 1. Januar 2024 abgeschlossen und waren nicht zahlungswirksam.

4. SCHÄTZUNGEN UND ANNAHMEN SOWIE BILANZIERUNGS- UND BEWERTUNGS-METHODEN

Der Vorstand verwendet bei der Aufstellung eines Konzernzwischenabschlusses nach IFRS Annahmen und Schätzungen. Diese Annahmen und Schätzungen erfolgen nach bestem Kenntnisstand, um ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- Finanz- und Ertragslage des Konzerns zu vermitteln. Die tatsächlichen Ergebnisse und Entwicklungen können von diesen Schätzungen und Annahmen abweichen.

Die in diesem Konzernzwischenabschluss angewendeten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden entsprechen weitgehend denen des letzten Konzernjahresabschlusses. Eine detaillierte Beschreibung der Rechnungslegungsgrundsätze ist im Konzernanhang enthalten.

a) Wertminderungen

Zu jedem Stichtag werden Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte dahingehend überprüft, ob Anhaltspunkte für eine eingetretene Wertminderung vorliegen. Bei immateriellen Vermögenswerten mit unbestimmter Nutzungsdauer oder noch nicht genutzten immateriellen Vermögens-

werten wird ein Wertminderungstest mindestens jährlich und zusätzlich bei Anhaltspunkten einer Wertminderung („triggering Event“) durchgeführt. Solche Anhaltspunkte lagen im ersten Halbjahr 2024 jedoch nicht vor.

b) Ertragsteuern

Um die Ertragsteuerschulden zu ermitteln, sind wesentliche Annahmen und Schätzungen notwendig, da bei einer Anzahl von Transaktionen und Berechnungen die endgültige Ertragsteuerbelastung ungewiss ist. Sofern die endgültige Steuerbelastung von den erfassten Schulden abweicht, beeinflussen diese Differenzen die laufenden und latenten Ertragsteuern. Der Konzern bedient sich zur Ermittlung seiner Ertragsteuerbelastung externer Dienstleister.

c) Beziehungen zu nahe stehenden Personen

Im ersten Halbjahr 2024 ging die Gruppe zwei Geschäftsbeziehungen mit nahe stehenden Personen ein, die über die zum 31. Dezember 2023 bestehenden Beziehungen hinausgehen (siehe Abschnitt 12. des Anhangs zum Konzernabschluss zum 31. Dezember 2023): Erstens, Abschluss eines Beratervertrags mit der SOFM Management & Investments S.R.L. am 15. Mai 2024. Zweitens, die Übernahme des von der Apeiron Investment Group Ltd. an die NAGA gewährten Darlehens (vom 26. Oktober 2023) durch die Netcore Investments Ltd. am 27. Juni 2024.

d) Sonstige Schätzunsicherheiten

Darüber hinaus beziehen sich wesentliche Annahmen und Schätzungen auf die konzern-einheitliche Festlegung von Nutzungsdauern, die Aktivierung von Kundenerlangungskosten, die Zuordnung von Krypto-Vermögenswerten sowie auf die Bestimmung der erzielbaren Beträge zur Prüfung von Wertminderungen. Neue Informationen werden berücksichtigt, sobald diese vorliegen. Zum Zeitpunkt der Erstellung des Konzernzwischenabschlusses wird nicht davon ausgegangen, dass sich wesentliche Änderungen gegenüber den Annahmen und Schätzungen ergeben haben.

e) Finanzinstrumente

Finanzielle Vermögenswerte und Verbindlichkeiten werden angesetzt, wenn für den Konzern ein

vertragliches Recht besteht, Zahlungsmittel oder andere finanzielle Vermögenswerte von einer anderen Partei zu erhalten, bzw. eine vertragliche Verpflichtung besteht, finanzielle Vermögenswerte an eine andere Partei zu übertragen. Finanzielle Vermögenswerte und finanzielle Schulden werden ab dem Zeitpunkt angesetzt, an dem der Konzern Vertragspartei des Finanzinstruments wird. Die Bilanzierung von finanziellen Vermögenswerten, die marktüblich erworben bzw. veräußert werden, erfolgt grundsätzlich am Handelstag.

Hinsichtlich der Finanzinstrumente und dem Finanzrisikomanagement ergeben sich zum vorangegangenen Konzernabschluss, die dort unter Punkt 9 erläutert wurden, keine Unterschiede.

5. ERLÄUTERUNGEN ZU EINZELNEN POSTEN DER KONZERNHALBJAHRESBILANZ

a) Immaterielle Vermögenswerte

Entgeltlich erworbene Software, Lizenzen und gewerbliche Schutzrechte werden zu Anschaffungskosten angesetzt und linear über ihre voraussichtliche Nutzungsdauer von drei bis fünf Jahren abgeschrieben. Die Abschreibungsdauer für immaterielle Vermögenswerte mit begrenzter Nutzungsdauer wird mindestens am Ende eines jeden Geschäftsjahres überprüft. Diese Vermögenswerte werden auf Wertminderung geprüft, wenn es Anzeichen für eine Wertminderung gibt.

Die Klassifizierung, ob eine Ausgabe kapitalisiert oder aufwandswirksam erfasst wird, trifft der Vorstand auf Basis vorgelegter Tätigkeitsnachweise. Aufgrund der anwenderbezogenen Entwicklung von Softwareanwendungen wurden im ersten Halbjahr 2024 Aufwendungen für Programmierleistungen, Wartungsarbeiten und Fehlerbehebung in Höhe von TEUR 265 (Vorjahr: TEUR 0) als Aufwand in der Gesamtergebnisrechnung erfasst.

Der Firmenwert der zahlungsmittelgenerierenden Einheit („ZGE“) Brokerage unterliegt einem jährlichen Impairment Test, anhand dessen die Werthaltigkeit des Firmenwerts im Rahmen der Erstellung des Konzernabschlusses des vorangegangenen Geschäftsjahrs überprüft wird. Da der ausgewiesene Geschäfts- oder Firmenwert aus Transaktionen stammt, die erst kürzlich durchgeführt wurden, gibt es keine Anzeichen dafür, dass der Geschäfts- oder Firmenwert wertgemindert sein könnte.

b) Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sind zum Nennwert bilanziert und betragen zum 30. Juni 2024 TEUR 3.971 (Vorjahr: TEUR 3.245).

c) Sonstiges Umlaufvermögen

Die sonstigen kurzfristigen Vermögenswerte in Höhe von TEUR 5.650 (Vorjahr: TEUR 887) setzen sich wie folgt zusammen:

in TEUR	30.06. 2024 Konsolidiert	31.12. 2023 Key Way Group	Veränderung
Rechnungsabgrenzungsposten und Vorauszahlungen	439	0	439
Waren und Vorräte	309	0	309
Forderungen aus Steuern	258	243	15
Sonstige Forderungen	4.644	644	4.000
Summe	5.650	887	4.763

d) Sonstige kurzfristige Vermögen

Das sonstige kurzfristige Vermögen beträgt TEUR 1.780 zum 30. Juni 2024 (Vorjahr: TEUR 0). Es handelt sich um eine Festgeldanlage, die im nächsten Jahr fällig wird.

e) Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente

Die Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente bestehen ausschließlich aus kurzfristig fälligen Bankguthaben in Höhe von TEUR 12.312 (Vorjahr: TEUR 4.438).

Die in der Kapitalflussrechnung erhaltenen Beträge der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente stimmen mit dem entsprechenden Posten in der Bilanz überein.

f) Lang- und kurzfristige Darlehen

Mit Vertrag vom 26. Oktober 2023 hatte die Apeiron Investment Group Ltd, Malta, ein Darlehen

in Höhe von TUSD 5.000 zu einem Zinssatz von 17,5% gewährt. Von dem Darlehensbetrag sind TUSD 3.045 innerhalb eines Jahres zurück-zuzahlen. Dieser Betrag wird daher als kurzfristige Verbindlichkeit ausgewiesen. Der Restbetrag von TUSD 1.955 hat eine Laufzeit von mehr als einem Jahr und wird daher als langfristige Verbindlich-keit auszuweisen.

Die im April 2023 gezeichnete Wandelschuld-verschreibung in Höhe von ursprünglich TUSD 8.200 wurde Ende Januar 2024 vollständig zurückgezahlt.

Am 10. Januar 2024 wurde von der NAGA eine unverzinsliche Wandelanleihe mit einer Laufzeit bis zum 10. Januar 2025 und einem Gesamtnenn-betrag von TEUR 8.226 begeben. Bis zum 30. Juni 2024 wurden bereits Wandlungen in Höhe von TEUR 3.001 durchgeführt und in das Eigenkapital umgegliedert. Darüber hinaus wurden weitere TEUR 5.131 aufgrund einer zum 30. Juni 2024 bestehenden Verpflichtung in das Eigenkapital umgegliedert.

Im Juni 2023 schloss die Key Way Group einen Darlehensvertrag über 1 Million USD zu einem jährlichen Zinssatz von 10 % ab. Zum 30. Juni 2024 beläuft sich der Der Buchwert des Darlehens auf TEUR 969 zum 30.Juni 2024. Im September 2024 wurde das Darlehen anteilig in Höhe von TEUR 477 zurückgezahlt.

g) Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen belaufen sich auf TEUR 2.484 (Vorjahr: TEUR 1.327) und haben eine Laufzeit von höchstens einem Jahr.

h) Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten

Die sonstigen kurzfristigen Verbindlichkeiten betragen TEUR 3.136 (Vorjahr: TEUR 1.252) und beinhalten im Wesentlichen Verbindlichkeiten aus Steuerrückstellungen sowie sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten.

i) Eigenkapital/Dividenden

Das gezeichnete Kapital („Grundkapital“) beträgt zum 30. Juni 2024 EUR 227.646.866 (Vorjahr: EUR 54.047.924) und ist eingeteilt in 227.646.866 (Vorjahr: 54.047.924) auf den Namen lautende

nennwertlose Stückaktien. Es bestehen keine besonderen Vorzugsrechte. Infolge der bestehenden schuldrechtlichen Verpflichtung zur Wandlung weiter-terer Wandelschuldverschreibungen wird in der Konzernbilanz zum 30. Juni 2024 bereits ein ge-zeichnetes Kapital von TEUR 232.778 ausgewiesen.

Genehmigtes Kapital

Mit Beschluss der Hauptversammlung vom 29. Dezember 2023 wurde das nicht ausgenutzte genehmigte Kapital 2022 aufgehoben.

Darüber hinaus ist der Vorstand ermächtigt, das Grundkapital der Naga AG in der Zeit bis zum 28. Dezember 2028 mit Zustimmung des Aufsichts-rats durch Ausgabe von bis zu 27.023.962 neuen, auf den Namen lautenden Stückaktien gegen Bar- und/oder Sacheinlagen einmal oder mehr-mals um insgesamt bis zu 27.023.962,00 Euro zu erhöhen, wobei das Bezugsrecht ausgeschlossen werden kann (Genehmigtes Kapital 2023). Bis zum 30. Juni 2024 hat die Naga AG das genehmigte Kapital nicht verwendet.

Bedingtes Kapital

Das Grundkapital der Naga AG ist ferner durch Beschluss der Hauptversammlung vom 11. Oktober 2021 um bis zu EUR 12.390.817,00 zur Durch-führung von Wandel- und/oder Optionsschuld-verschreibungen, die aufgrund des Ermächtigungs-beschlusses der Hauptversammlung vom selben Tag begeben werden, durch Ausgabe von bis zu 12.390.817 auf den Namen lautenden Stück-aktien bedingt erhöht (Bedingtes Kapital 2021). Durch Beschluss der Hauptversammlung vom 29. Dezember 2023 ist das bedingte Kapital 2021 auf 12.388.436 Stückaktien geändert worden.

Bis zum 30. Juni 2024 hat die Naga AG das bedingte Kapital 2021 in Höhe von EUR 1.000.000,00 in Anspruch genommen. Nach teilweiser Ausnutzung beträgt das Bedingte Kapital 2021 nunmehr 11.388.436,00 EUR.

Das Grundkapital der Naga AG ist ferner durch Beschluss der Hauptversammlung vom 29. Dezember 2023 um bis zu EUR 14.635.436,00 zur Durchführung von Wandel- und / oder Optionsschuldverschreibungen, die aufgrund des Ermächtigungsbeschlusses der Hauptversammlung vom selben Tag ausgegeben werden, durch Ausgabe von bis zu 14.635.436 auf den Namen lautenden Stückaktien bedingt erhöht (Bedingtes Kapital 2023).

Zum 30. Juni 2024 hat die Naga AG das bedingte Kapital 2023 nicht in Anspruch genommen.

Durch Beschluss der außerordentlichen Hauptversammlung vom 12. April 2024 wurde das Grundkapital um EUR 170.597.590,00 auf EUR 225.645.514,00 durch Sacheinlage erhöht.

Eigene Aktien

Zum 30. Juni 2024 weist der Konzern keine eigenen Aktien aus.

Dividenden

Für das Geschäftsjahr 2024 wird voraussichtlich keine Dividendenzahlung an die Aktionäre beschlossen oder geleistet.

Rücklage für umgekehrten Unternehmenserwerb

Die Rücklage für den umgekehrten Unternehmenserwerb ist ein technischer Eigenkapitalposten, der sich aus der Darstellung der Übernahme der Key Way Group durch die NAGA als umgekehrte Akquisition ergibt. Sie wird daher nur im IFRS-Konzernabschluss und nicht in den Einzelabschlüssen ausgewiesen. Die Notwendigkeit entstammt hierbei IFRS 3, nach welchem das gezeichnete Kapital der Naga AG weiterhin ausgewiesen wird, auch wenn der die Key Way Group den wirtschaftlichen Erwerb darstellt.

j) Leasing

Alle Verträge der Gruppe weisen die Gruppe als Leasingnehmer aus. In Übereinstimmung mit IFRS 16 wird ein Nutzungsrecht als Vermögenswert kapitalisiert und linear abgeschrieben. Gegenläufig wird eine Leasingverbindlichkeit erfasst. Die Gruppe macht von dem Wahlrecht Gebrauch, dass Leasingverträge für Vermögenswerte mit einem geringen Wert und einer Laufzeit von bis zu einem Jahr nicht in der Bilanz ausgewiesen werden. Solche Leasingverträge bestehen für die Büroräume in Hamburg und die Büro- und Geschäftsausstattung.

6. EREIGNISSE NACH DEM BILANZSTICHTAG

In Verbindung mit den Angaben zum umgekehrten Unternehmenserwerb zum 31. Dezember 2023 (siehe Abschnitt 13. des Anhangs zum Konzernabschluss zum 31. Dezember 2023) wurden die erforderlichen behördlichen Genehmigungen im Juli 2024 erteilt. Alle regulatorischen Anforderungen wurden mit Wirkung vom 21. August 2024 erfüllt, so dass der umgekehrte Unternehmenserwerb im August 2024 erfolgreich vollzogen wurde.

Das Darlehen von Apeiron Investments Group Ltd in Höhe von TUSD 5.000 wurde am 27. Juni 2024 an Netcore Investment Limited abgetreten und am 30. September 2024 vollständig zurückgezahlt. Gleichzeitig stellte der Vorstandsvorsitzende der Gruppe über seine Holding eine Kreditfazilität von bis zu TEUR 10.000 auf Abruf zur Verfügung. Diese neue Kreditlinie stärkt die finanzielle Flexibilität des Unternehmens und gibt ihm die Kapazitäten Wachstumschancen zu ergreifen und seine ambitionierten Ziele weiter zu verfolgen.

Auf Basis der Wahlen in der außerordentlichen Hauptversammlung vom 12. April 2024, sowie anschließender Rücktritte besteht der Aufsichtsrat seit dem 21. September 2024 aus den folgenden Mitgliedern: Barry Rudolph, Vorstand, North Carolina (USA), Eyal Wagner, Geschäftsführer, Gibraltar, und Stefan Schütze, Geschäftsführer, Bodolz.





Zwischenlagebericht



Zwischenlagebericht

zum 30. Juni 2024

GRUNDLAGEN DER DARSTELLUNG

Der vorliegende Halbjahreskonzernlagebericht der The Naga Group AG (im Folgenden entweder „NAGA“ oder „Konzern“) wurde nach den International Financial Reporting Standards (IFRS), wie sie in der Europäischen Union angewendet werden, sowie nach dem Deutschen Rechnungslegungsstandard („DRS“) 16 aufgestellt. Alle Berichtsinhalte und Angaben beziehen sich auf den Stichtag 30. Juni 2024.

Gemäß den Anforderungen von IFRS 3 sind die Zahlen der Key Way Group als Vergleichszahlen für das Vorjahr heranzuziehen. Durch den Zusammenschluss mit NAGA und die Übernahme von Neotrades ist die Vergleichbarkeit nur sehr eingeschränkt gegeben.

VORAUSSCHAUENDE AUSSAGEN

Der vorliegende Halbjahreskonzernlagebericht kann zukunftsgerichtete Aussagen und Informationen enthalten, die durch Formulierungen wie „erwarten“, „wollen“, „antizipieren“, „beabsichtigen“, „planen“, „glauben“, „anstreben“, „einschätzen“, „werden“ oder ähnliche Begriffe erkennbar sind. Solche vorausschauenden Aussagen beruhen auf den zum Zeitpunkt der Aufstellung herrschenden Erwartungen und bestimmten Annahmen, die eine Reihe von Risiken und Ungewissheiten in sich bergen können. Die von der NAGA tatsächlich erzielten Ergebnisse können von den Feststellungen in den zukunftsbezogenen Aussagen erheblich abweichen. NAGA übernimmt keine Verpflichtung, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren oder bei einer anderen als der erwarteten Entwicklung zu korrigieren.

VERMÖGENS-, FINANZ- UND ERTRAGSLAGE

Im ersten Halbjahr 2024 erwirtschaftete NAGA ein positives EBITDA von TEUR 2.779 (Vorjahr: TEUR 1.634 negativ). Diese Verbesserung ist auf das Ergebnis des Zusammenschlusses der beiden Unternehmensgruppen zurückzuführen.

Dementsprechend stieg die Anzahl der Transaktionen in der ersten Hälfte des Jahres 2024 auf 7,9 Millionen und verdoppelte sich das Handelsvolumen im Vergleich zum Vorjahr fast auf rund 121 Milliarden EUR (Vorjahr: 2,3 Millionen Echtgeld-Trades mit einem Handelsvolumen von 65 Milliarden EUR).

Des Weiteren stieg die Anzahl der aktiven Kunden von 12,3 Tausend zum 31. Dezember 2023 auf 29,5 Tausend zum 30. Juni 2024. Dies entspricht einem Anstieg von 17,2 Tausend aktiven Kunden oder 140 % im Berichtszeitraum.

a) Ertragslage und Pro-forma-Analyse (Als ob)

Im Berichtsjahr war das operative Geschäft durch den umgekehrten Unternehmenserwerb zwischen der Key Way Group und Naga zum 1. Januar 2024 belastet, wobei die Geschäftszahlen zum Ende des 1. Halbjahres 2024 erstmals konsolidiert wurden. Infolgedessen sind die Ergebnisse des ersten Halbjahres 2024 nicht direkt mit denen des ersten Halbjahres 2023 vergleichbar, so dass zu Veranschaulichungszwecken „Pro-forma-Finanzinformationen“ zur Verfügung gestellt wurden, als ob die Fusion am 1. Januar 2023 stattgefunden hätte. Diese Daten werden nur zu Vergleichszwecken dargestellt und stellen ein hypothetisches Szenario dar, als ob die beiden Gruppen zu diesem Zeitpunkt zusammengeführt worden wären.

	1. Halb- jahr 2024 konsoli- diert in TEUR	1. Halb- jahr 2023 KWG in TEUR	Delta in TEUR	Delta in %	1. Halb- jahr 2023 Pro- forma ¹⁾ in TEUR	Delta in TEUR	Delta in %
Umsätze	31.575	15.763	15.981	101	35.950	-4.206	-12
Direkte Aufwendungen	6.157	3.348	2.809	84	8.747	-2.590	-30
Personalaufwand	5.735	3.474	2.261	65	6.992	-1.257	-18
Marketing und Werbeausgaben	11.140	8.023	3.117	39	11.033	107	1
Sonstige betriebliche Aufwendungen	5.848	2.553	3.295	129	7.603	-1.755	-23
Abwertung des Umlaufvermögens	85	-	85	100	75	10	13
EBITDA	2.779	-1.634	4.413	270	1.501	1.278	85

¹⁾ Pro-forma-Zahlen H1 2023 sind nicht geprüft

In der ersten Hälfte des Jahres 2024 erzielte die konsolidierte Gruppe ein Umsatzwachstum von 101 %, das vor allem auf die Fusion zwischen der Key Way Group und Naga zurückzuführen ist. Diese Fusion führte nahezu zu einer Verdoppelung der registrierten Nutzer, der Gesamteinlagen und des Handelsvolumens. Infolgedessen stieg das EBITDA um 270%, was nicht nur das Umsatzwachstum, sondern auch die strategische Ausrichtung des Konzerns auf die Realisierung operativer Synergien durch die Optimierung der Kostenstruktur und die erfolgreiche Umsetzung der Post-Merger-Integration widerspiegelt.

Der konsolidierte Umsatz für H1 2024 erreichte 31.575 TEUR, ein deutlicher Anstieg im Vergleich zu den berichteten 15.763 TEUR für H1 2023. Der Umsatz lag jedoch unter dem Pro-forma-Wert von 35.950 TEUR für H1 2023 (-12%). Dieser Rückgang ist auf die Optimierung ehemaliger nicht profitabler Geschäftsbereiche im Rahmen der Strategie der neuen Gruppe zurückzuführen. Es wird erwartet, dass das Engagement der neuen Gruppe für Rentabilität und operative Effizienz ein Katalysator für das zukünftige Umsatz- und Margenwachstum sein wird.

Ein Beleg für die strategische Neuausrichtung der neuen Gruppe ist die Tatsache, dass die direkten Aufwendungen im ersten Halbjahr 2024 im Vergleich zu den Pro-forma-Zahlen für das erste Halbjahr 2023 um 30 % gesenkt werden konnten, was die Integrationsbemühungen zur Optimierung

der kommerziellen Abläufe und zur Rationalisierung der Prozesse unterstreicht.

Neben der Reduzierung der direkten Aufwendungen erzielte der Konzern im ersten Halbjahr 2024 auch einen Rückgang des Personalaufwands um 18 % und einen Rückgang der sonstigen betrieblichen Aufwendungen um 23 % im Vergleich zu den Pro-forma-Zahlen des ersten Halbjahres 2023. Diese Reduzierungen unterstreichen den Fokus des Konzerns im ersten Halbjahr 2024 auf die Optimierung der Personalstruktur und die Neuverhandlung von Verträgen, um die operative Effizienz zu verbessern. Im Ergebnis trugen diese Bemühungen erheblich zur Verbesserung der EBITDA-Marge bei, indem die unmittelbaren Vorteile nach der Fusion und die operativen Synergien genutzt werden konnten.

Trotz des Umsatzwachstums stiegen die Marketing- und Werbeausgaben nur moderat um 39 % von 8.023 TEUR im ersten Halbjahr 2023 (Key Way Group) auf 11.140 TEUR im ersten Halbjahr 2024 (konsolidiert). Diese Zahl entspricht dem Pro-forma-Niveau von 11.033 TEUR im ersten Halbjahr 2023.

Mit Blick auf die Zukunft gehen wir davon aus, dass die Marketing- und Werbeausgaben steigen werden, da die Gruppe zunehmend Online-Marketingkanäle, Influencer-Kampagnen und verbesserte Markenwerbung dazu nutzen wird Kunden zu gewinnen, zu binden und den Lifetime Value zu verbessern und auf diese Weise den

Die folgende Tabelle zeigt den Deckungsgrad des mittel- und langfristigen Vermögens im Verhältnis zum mittel- und langfristigen Kapital:

in TEUR	30.06.24 Konsolidiert	31.12.23 Key Way Group	Veränderung
Eigenkapital	88.264	10.992	77.272
zuzüglich mittel- und langfristige Schulden	1.768	762	1.006
abzüglich mittel und langfristige gebundenes Vermögen	78.091	7.329	70.762
Überdeckung / Unterdeckung	11.941	4.425	7.516

Die kurzfristigen Vermögenswerte in Höhe von TEUR 23.713 (Vorjahr: TEUR 8.570) beinhalten Forderungen gegen Kunden in Höhe von TEUR 3.971 (Vorjahr: TEUR 3.245), sonstige kurzfristige Vermögenswerte in Höhe von TEUR 5.650 (Vorjahr: TEUR 887) und Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente in Höhe von TEUR 12.312 (Vorjahr: TEUR 4.438).

Die kurzfristigen Verbindlichkeiten beinhalten zum 30. Juni 2024 im Wesentlichen Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen in Höhe von TEUR 2.484 (Vorjahr: TEUR 1.327) und sonstige Rückstellungen in Höhe von TEUR 733 (Vorjahr: TEUR 0). Darüber hinaus sind die kurzfristigen Anteile der (Wandel-)Darlehen mit einem Buchwert von TEUR 4.349 enthalten.

Das mittel- und langfristig gebundene Vermögen ist zu 113% durch das Eigenkapital gedeckt.

c) Vermögenslage des Konzerns

Das Nettovermögen der NAGA hat sich in der ersten Hälfte des Jahres 2024 wie folgt entwickelt:

in TEUR	30.06.24 Konsolidiert	31.12.23 Key Way Group	Veränderung
Aktiva	101.804	15.899	85.905
Langfristige Vermögenswerte	78.091	7.329	70.762
Kurzfristige Vermögenswerte	23.713	8.570	15.143
Passiva	101.804	15.899	85.905
Eigenkapital	88.264	10.992	77.272
Langfristige Schulden	1.768	762	1.006
Kurzfristige Schulden	11.772	4.146	7.627

Die langfristigen Vermögenswerte haben sich durch den Goodwill aus den Übernahmen von NAGA und Neotrades erhöht.



PROGNOSE-, CHANCEN- UND RISIKOBERICHT

a) Prognosebericht

Für das Geschäftsjahr 2024 zielt NAGA darauf ab, die in der Capital Markets Day Präsentation vom 11. Juli 2024 enthaltenen Projektionen zu erreichen, wobei im Zusammenhang mit der Erstellung dieses Berichts keine neue Prognose erstellt wurde.



b) Chancen- und Risikobericht

Bei den Chancen und Risiken haben sich gegenüber der Darstellung im letzten Geschäftsbericht 2023 keine Änderungen ergeben.

ORGANE DER GESELLSCHAFT

Vorstände

Dem Vorstand gehören an:

- Herr Constantin-Octavian Patrascu, Bukarest (Rumänien), Geschäftsführer, seit 26. Januar 2024 (Vors.)
- Herr Andreas Luecke, Hamburg, Rechtsanwalt/Steuerberater
- Herr Michalis Mylonas, Nikosia (Zypern), Geschäftsführer



Aufsichtsräte

Als Mitglieder des Aufsichtsrats waren bzw. sind berufen:

- Herr Harald Patt, Friedrichsdorf, Managementberater, (Vorsitzender)
- Herr Qiang Liu, Shanghai (China), Geschäftsführer (stellvertretender Vorsitzender)
- Herr Richard Byworth, Zug (Schweiz), Geschäftsführender Gesellschafter
- Herr Stefan Schütze, Bodolz, Geschäftsführer



Hamburg, 30. Oktober 2024

Andreas Michalis Constantin-Octavian
Luecke Mylonas Patrascu

The NAGA Group AG
- Vorstand -

Impressum

The NAGA Group AG
Suhrenkamp 59
22335 Hamburg

Telefon: +49 40 52 47 79 153

E-Mail: ir@naga.com

Finanzkalender

Juni 2025: Geschäftsbericht 2024

August 2025: Jahreshauptversammlung

NAGA im Internet

NAGA Homepage: <https://group.naga.com/de/>

Investor Relations: <https://group.naga.com/de/investor-relations/investment-highlights>

Soziale Medien NAGA

NAGA Twitter: <https://twitter.com/thenagagroup?lang=de>

NAGA YouTube: <https://www.youtube.com/@NAGAIInvestorRelations>

NAGA LinkedIn: <https://www.linkedin.com/company/nagainvesting>

Layout

www.betriebsart.de



